

April 2008

Die Hallensaison 2007/08 konnte mit vielen guten Ergebnissen abgeschlossen werden. Auch unsere eigenen Hallenturniere waren für die meisten Mannschaften ein sportlicher Erfolg. Allerdings kann ich auch sagen, dass für ein paar Teams hauptsächlich der Olympische Gedanken zählte: dabei sein ist wichtig.

Mein Dank für die ganze Organisation, dem „Drum und Dran“ und dem fast reibungslosen Ablauf unserer eigenen Turniere, geht insbesondere an Hans Hötzl, Günther Schneider, Ralph Kurreck sowie an alle anderen Helfer.

Der Rückrundenstart im Großfeld ist uns, mit Ausnahme der D-Junioren, diesmal gut gelungen. Jedenfalls viel besser als der Rundenbeginn im September letztes Jahr! Wir können berechnete Hoffnungen haben, dass es uns gelingt wird, den Verbleib in den Leistungsklassen zu sichern. Zudem haben wir mit der C1 noch die Möglichkeit, um den Aufstieg in die BOL zu kämpfen. Sowohl das Spiel am 09.04.08 gegen den Tabellenführer Glonntal als auch später das Heimspiel gegen unseren Mitstreiter Ebersberg sind wichtige Schritte, um beim Aufstieg weiter dabei zu sein. Jetzt schon von mir ein Lob an alle Beteiligten. Für mich seid ihr ein heißer Favorit, die „SCB Mannschaft des Jahres“ zu werden!

Worüber ich mich sehr freue, ist, dass unsere Jungs von der A1 den Spaß am Fußball wiedergefunden haben und auch wieder unter den Gewinnern sind. Macht weiter so und der Klassenerhalt ist uns sicher!

Im Kleinfeldbereich ist in den Hallenturnieren auch mit viel Erfolg gespielt worden. Hier gibt es eine anhaltende, sehr positive Entwicklung, denn wir bekommen ständig Spielerzugänge. Abgänge haben wir, in diesem Bereich, kaum zu vermelden. Die Leistungsstärke hat sich wesentlich verbessert und, nach meiner Beurteilung, werden unsere Trainer dieses Potential noch weiter ausbauen.

Auch der Ansturm auf den Bambini-Club hält weiterhin ungebremst an. Wir haben im jüngsten Jahrgang (2002) bereits jetzt ca. 20 Spieler im Training. Dies gilt auch für den Jahrgang 2003. Hier haben wir ca. 15 neue Spieler.

In der F-Jugend (1999/2000) kann ich nur zur positiven Entwicklung gratulieren.

Die Aufteilung in SCB Freizeit-Liga und Leistungs-Liga stabilisiert sich mehr und mehr. Wir werden in der Saison 2008/09 bereits ab der E-Jugend diese Aufteilung durchführen. Das heißt, es wird zukünftig im SCB schon ab der E-Jugend in der Freizeit-Liga gespielt.

Wer ab der E- Jun. leistungsorientiert spielen will, kommt in das SCB JuniorTeam. Hier läuft noch die Umstellungsphase. Die aktuellen Mannschaften der E1/E2/E3 haben durch ihre Spiele und Turniere gezeigt, dass sie sich mehr und mehr zu Teams zusammenfinden. In der Rückrunde wird sich hier zeigen, wer im JuniorTeam weiterhin leistungsorientiert trainiert, und wer von den Spielern in eine E-Jugend der Freizeit-Liga wechseln wird.

Dasselbe gilt für die D-Jugend. Leider haben wir in der jetzigen D1 noch nicht genügend Spieler, die uns hier den Klassenerhalt durch leistungsorientiertes Trainieren und Spielen sichern könnten.

Ich kann nur hoffen, dass sich das bald ändert.

Der Zulauf in der SCB Leistungs-Liga (C- bis A-Jugend) an guten und sehr guten Spielern, ist im Bereich der C- und B- Junioren weiterhin sehr positiv. Der B1 und B2 drücke ich die Daumen für den Klassenerhalt. Ihr schafft das schon!

Den Trainern der bisher 16 gemeldeten Mannschaften, die ihre Arbeit so erfolgreich mit den Kindern und Jugendlichen umsetzen, möchte ich an dieser Stelle noch einmal für ihren tollen Einsatz danken. Ich möchte gerne weitergeben, dass viel Zufriedenheit und auch Lob von den Eltern bei mir ankommt. Und...in der neuen Saison werden wir bereits 21 Teams melden können.

Ein paar Wünsche habe ich allerdings noch, die sich auch aus der Entwicklung innerhalb des SCB ergeben.

Ich wünsche mir für unsere Kinder, Jugendlichen und Trainier ein größeres Interesse und den Willen zum Mitmachen im SCB Jugend-Förderkreis. Hier sind diverse Positionen zu besetzen, mit dem Ziel, den aktiven Spielern und Trainern mit Allem, was notwendig ist, unter die Arme zu greifen. Nähere Einzelheiten findet Ihr auf unserer Homepage unter der Rubrik „Förderkreis“.

Dann geht mein Wunsch an die Trainer und Betreuer, mich darin zu unterstützen, Menschen zu finden, die regelmäßig Berichte für die Homepage und das SCB-Heft schreiben.

Außerdem brauche ich noch weitere Trainer und Betreuer im Jugendbereich und habe die Bitte an alle, diese Suche zu unterstützen. Es fehlt auch noch für einige Mannschaften an „Freiwillige“, die den Versorgungsteil übernehmen.

Zum Schluss möchte ich noch sagen, dass mir die Position als Jugendleiter im SCB zwar viel Arbeit bringt, aber auch den Spaß an der Entwicklung neuer Ideen und deren Umsetzung.

Die Zusammenarbeit mit den Trainern ist in vielen Bereichen positiv und alles in allem bereitet mir die stattfindende Veränderung im Jugendbereich große Freude.

Gez. Michael Mierke